

Nach Lehramtsstudium keine Perspektive (Hilfe)

Beitrag von „Caro07“ vom 22. April 2025 11:48

Zitat von Kathie

- Im Grundschullehramtsstudium warst du auch schlecht und hast gerade so bestanden

Zitat von Browneyes

Mit diesem Prinzip habe ich immerhin einen 2,3 Master und 1,8 Bachelor zustande bekommen, was auch vollkommen ausreichend ist, da das Lehramtsstudium in Thüringen sowieso katastrophal ist. Nicht die Spur von Praxis.

Irgendwie passt das nicht zusammen. Die Abschlussnoten sind doch nicht schlecht.

Ich muss zugeben, ein bisschen ungewöhnlich sind die Fächerangebote für die Grundschule in Thüringen schon. (z.B. Russisch, Französisch oder das Fach "Schulgarten"). Aber schulpraktische Anteile gibt es schon im Studium, wie man herauslesen kann. Das Referendariat legt dann den Schwerpunkt auf die Praxis.

Ich verstehe nicht, warum du das Fach "Heimat- und Sachkunde" mit Heimatkunde bezeichnest und es darauf reduzierst. Heimatkunde ist doch inhaltlich mit das wenigste, was man in diesem Fach macht. Da geht es um andere Ansätze und da werden viele Dinge abgedeckt (technisch, naturwissenschaftlich, geographisch, sozial usw.) Ich kann mir nicht vorstellen, dass es an einer Uni Veranstaltungen speziell zu Heimatkunde gibt.

<https://bildung.thueringen.de/lehrkraefte/le...ldung/uni#c5304>